

HIER und DORT

Informationen aus dem Freundeskreis Wiesbaden



Oktober 2020



Für das augenärztliche Zentrum in **Fada N’Gourma/Burkina Faso** hatten wir im Dezember 2019 ein Pachymeter finanziert. Wir erhielten jetzt ein Foto während des Einsatzes des Messgerätes zur Messung der Hornhautdicke am Auge einer Patientin. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind froh und sehr dankbar für die Unterstützung durch den Freundeskreis Wiesbaden der africa action.

Aus **Boulsa/Burkina Faso** erhielten wir aktuelle Bilder vom Bau der Augenklinik.



Mit dem Bau der Klinik wurde im Dezember 2019 begonnen. Die Finanzierung erfolgt mit einer Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Träger ist Ocales Kaya (Caritas) der zuständigen Diözese.

Das Augenzentrum wird nach dem Gründer unsres Freundeskreises benannt: „Centre Ophthalmologique Joseph Werner de Boulsa“.

Zum Weltmissionssonntag 2020 (25. Oktober) hat MISSIO/München entsprechende Texte und einen Film zur Situation in Maradi/Niger veröffentlicht:

„80 Prozent der Frauen in Niger können nicht lesen und schreiben. Alle zwei Stunden stirbt eine Frau bei der Geburt und durchschnittlich bringt jede sieben Kinder zur Welt. In dieser Realität nahm **Sr. Marie Catherine Kingbo** mit nur einer Mitschwester in 2006 ihre Arbeit auf. Heute stehen da, wo die beiden Frauen aus dem Nichts begonnen haben, eine Schule und ein Internat der Schwestern der Ordensgemeinschaft „Fraternité des Servantes du Christ“. In den Dörfern bringen die Ordensfrauen die Menschen zusammen, um heikle Themen zu diskutieren. Im ländlichen Umfeld, wo die Armut am gravierendsten ist, ermutigt sie die Frauen, sich mithilfe von Mikrokrediten wirtschaftlich auf eigene Füße zu stellen und Vorräte für schwere Zeiten anzulegen. Denn die durchlebt Niger immer wieder: Das Land in der Sahelzone kämpft gegen den Hunger. Dazu kommt der Terror islamistischer Gruppen.

Mit der Stadt Agadez gibt es im Niger ein Drehkreuz der afrikanischen Migration. Seit die Wege durch die Sahara und über das Mittelmeer immer schwieriger werden, stranden hier zahllose junge Menschen. Sie zu versorgen ist eine große Herausforderung für die Zukunft. Denn Terrorgruppen, die im Namen des Islam operieren, bedienen sich nur allzu gerne bei der perspektivlosen Jugend und finden dort immer wieder neue Kämpfer.“

Ein Kurzfilm gibt es unter: <https://www.youtube.com/watch?v=y1ErI4Lzywc>

Nachrichten: <https://missio.com/aktuelles/nachrichten/repotage-niger-maradi>



Schulbildung für Mädchen, Hilfe zur Selbsthilfe für die Frauen: Dafür setzen sich die Schwestern der „Fraternité des Servantes du Christ“ in Maradi im Niger ein.

Der Freundeskreis Wiesbaden lädt ein:

Donnerstag, 5. November 2020, 19:00 Uhr

„Der Weg zu Frieden und Versöhnung in Niger“

Jahresrückblick mit Filmen, Bildern und einem kulinarischen Imbiss

Roncalli-Haus, Roncalli-Saal, Friedrichstr. 26-28, 65185 Wiesbaden

Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung

unbedingt bis 1. November 2020 erforderlich

per E-Mail: wi@africa-action.de oder per Telefon: Michael Braun 0611/7902972

Zuvor findet um **18:00 Uhr** ein **Gedenkgottesdienst** für den Verstorbenen Gründer des Freundeskreises, Pfarrer Werner Bardenhewer in der Kirche St. Bonifatius, Luisenstr. 33, 65185 Wiesbaden statt. Anmeldung unter Telefon: 0611/34189600



Spendenkonto: africa action

IBAN: DE03 3706 0193 0000 9988 77 BIC: GENODED1PAX

**Verwendungszweck „Sahel“ für Projekte des Freundeskreises
oder „Catherine“ für Projekte von Sr. Catherine im Niger**

bitte unbedingt angeben!

Freundeskreis Wiesbaden der africa action / Deutschland e.V.

Internet: www.africa-action.de, E-Mail: wi@africa-action.de

Redaktion: Michael Braun, Kreuzberger Ring 31, 65205 Wiesbaden, Tel. 0611/7902972

